Anwohner*inneninitiative Verkehrsberuhigung obere Rosenbergstraße

Ziele

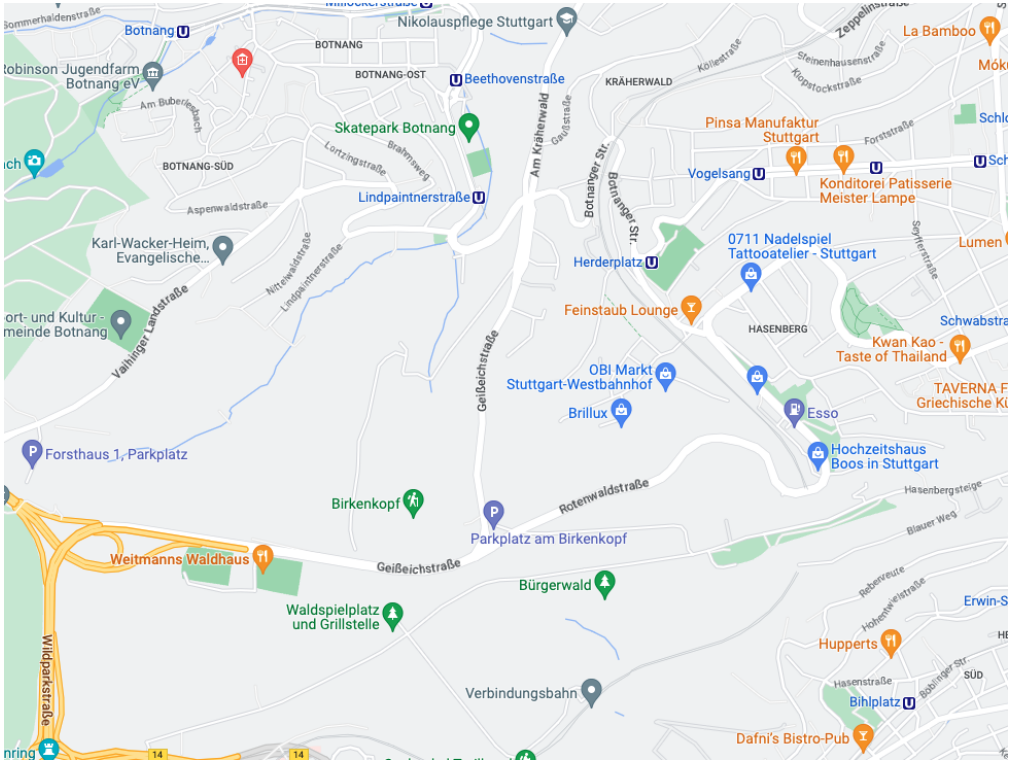
- Unser Ziel: Den Durchgangsverkehr in der oberen Rosenbergstraße (ab Tankstelle Schwabstraße) unterbinden
- Warum wollen wir das?

  grundsätzlich: Wohngebiete sollten den Bedürfnissen der Menschen, die dort wohnen, entsprechen

  Menschen in der Straße leiden unter dem zunehmenden Durchgangsverkehr

  wir wollen die Lebensqualität in der Straße für die Anwohner*innen verbessern

Woher kommt und wohin geht der Durchfahrtsverkehr ?



Woher kommt und wohin geht der Durchgangsverkehr?

- Abkürzungsroute aus und Richtung Rotenwaldstraße / Schattenring

- Route über die obere Rosenbergstraße wird in Google-Maps und Navigationsgeräten als Alternative zur Bebelstraße angezeigt

Die Problematik in der oberen Rosenbergstraße

1. Unübersichtlichkeit/Enge der Straße

2. Gefährliche Situationen

3. Geschwindigkeit/Tempo 30

1. Unübersichtlichkeit/Enge

- Zugang/Übergang zur Straße oft nicht einsehbar

- Straße durch beidseitiges Parken stark verengt

- zusätzlicher Verkehr erhöht die Unübersichtlichkeit und erschwert den Zugang zur und Übergang über die Straße

2. Gefährliche Situationen

2. Gefährliche Situationen

- enges Überholen von Radfahren
- in der Straße wohnen viele junge Familien und es gibt einen Kindergarten
- durch das hohe Verkehrsaufkommen sind Kinder beim Überqueren und Nutzen der Straße besonders gefährdet
- Rechts vor Links (Scheffel- und Gutbrodstraße) wird oft missachtet

3. Geschwindigkeit/Tempo 30

- Tempo 30-Kennzeichnung kaum erkennbar
- keine Markierungen auf der Straße, nur kleines Schild an der Einfahrt
- Geschwindigkeitsbegrenzung wird oft missachtet (teilweise auch aggressives Verhalten/Drängeln)

Wir fordern:

- dass der Durchgangsverkehr in der Straße unterbunden wird
- dass die obere Rosenbergstraße eine Straße für die Anwohner*innen ist und nicht der Ein- und Ausfahrt in die und aus der Innenstadt dient
- dass sich die Lebensqualität an der Straße erhöht